




Demokratische Kultur

Tagung

Neustart in der entwicklungspolitischen Kommunikation

 Tagungsnummer 25A/2018	
 04. - 05. Juni 2018 09:45 - 14:00 Uhr	
 Ev. Bildungsstätte auf Schwanenwerder	

Inhalt:

Leitung

Heinz-Joachim Lohmann

Organisation

Rosalita Huschke

(030) 203 55 - 404

huschke@eaberlin.de

Für die Umsetzung der Nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen und der Pariser Klimaziele wird die Unterstützung der Gesellschaft gebraucht.

Dafür brauchen wir eine bessere Zusammenarbeit von Politik im Bund und in den Ländern, Nichtregierungsorganisationen, Kirchen und anderen Akteuren für Nachhaltigkeit und in der Entwicklungspolitik.

Deshalb ist es notwendig, sich über die wichtigsten Botschaften, Zielgruppen und Kommunikationsformate auszutauschen, die von der Bevölkerung mitgetragen und weiterverbreitet werden sollen und über die Wege, auf denen die Dringlichkeit der Anliegen kommuniziert wird.

Der Start einer neuen Regierungskoalition ist ein guter Zeitpunkt, sich über eine verbesserte Kommunikation der Akteure untereinander und mit der Gesellschaft auszutauschen.

Wir freuen uns auf den Diskurs mit Ihnen!

Heinz-Joachim Lohmann, Ev. Akademie zu Berlin, im Namen der Veranstaltungspartner.

Programm:

[nach oben](#)

Montag, den 4. Juni 2018

Ab

09.00 Uhr Anreise und Anmeldung

09.45 Uhr **Begrüßung**

Staatssekretärin Anne Quart, *Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg, Potsdam*

Das Gegenteil von gut ist gut gemeint

Was und wen erreicht die entwicklungspolitische Kommunikation in Deutschland?

10.00 Uhr Neue Koalition – alte Kommunikation ?

Impuls des BMZ

MinR Stephan Bethe, *Stab Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Berlin*

11.00 Uhr Absicht und Wirklichkeit

Sicht einer Nichtregierungsorganisation

Ulrich Post, *Welthungerhilfe, Bonn*

12.15 Uhr Mittagessen

13.15 Uhr Europa und die Welt, die wir wollen

Sicht der Europäischen Kommission und der Vereinten Nationen

Dina Behnke, *Leitung Öffentlichkeitsarbeit der Europäischen Kommission in Deutschland, Berlin (angefragt)*

Marta Rojas, *SDG Action Campaign, Bonn*

Zwischen Fachdiskurs und Populismus

Aktuelle Notwendigkeiten in der Kommunikation von Entwicklungspolitik und Nachhaltigkeitszielen

14.15 Uhr Dem Volk aufs Maul geschaut

Erwartungen der Bevölkerung an die Entwicklungspolitik

Johannes Hillje, *Politik- & Kommunikationsberater, Berlin*

Zukunftsängste in der deutschen und französischen Gesellschaft

Steffen Braun, *Civej GmbH, Leiter Wirtschaft und Gesellschaft*

Meinungen und Trends in der deutschen Gesellschaft

16.15 Uhr Kaffeepause

16.45 Uhr In der Zwickmühle: Widersprüchliche Positionen im Populismus in der Energie-, Klima- und Entwicklungspolitik

Dr. habil. Fritz. A. Reußwig, *Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung, Potsdam*

18.15 Uhr Abendessen

19.15 Uhr Raus aus der Nische

Kamingespräch mit:

N.N., *Sinus-Institut Markt- und Sozialforschung GmbH (angefragt)*

Astrit Zemaj, *Geschäftsträger a. i. Botschaft der Republik Kosovo, Berlin*

Moderation: Holger Ehmke, *BMZ*

Ende gegen 21.00 Uhr

Dienstag, den 5. Juni 2018

Die Welt zusammendenken mit den SDG's

Nachhaltige Botschaften kommunizieren

Arbeitsgruppen

09.00 Uhr Global denken, global reden, global handeln

Keynote

Clemens Potocki, *ehemals Head of Section Finance, Contracts & Audit at European External Action Service*

09.20 Uhr Helles Köpfchen aber keinen Plan

Bildung und Weltoffenheit

Kambiz Ghawami, *World University Service, Wiesbaden*

Katrin Frey, *Ministerium für Bildung und Kultur des Landes Saarlands, Vertreterin der deutschen Länder im Rahmenplan*

Globales Lernen, Saarbrücken

Dr. Malte Letz, *freier Projektentwickler in der entwicklungs- und europapolitischen Bildungsarbeit, Berlin*
*Student*innen aus dem globalen Süden an Brandenburger Universitäten*
Moderation: Detlev Groß, *Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg, Potsdam*

09.20 Uhr Krieg und (Be-)Frieden

Entwicklungspolitik und Sicherheit

Heiko Schmidt, *Institut des internationalen Zentrums an der Fachhochschule der Polizei Oranienburg*
*Student*innen aus dem globalen Süden an Brandenburger Universitäten*

Moderation: Axel von Hoerschelmann, *Verein zur Förderung von Wissenschaft und Praxis der Mediation, Berlin*

09.20 Uhr Arm, ärmer, am ärmsten

Fehlende Verteilungsgerechtigkeit bei unterschiedlichen Maßstäben

Tim Janßen, *Cradle to Cradle – Wiege zur Wiege e.V.*
*Student*innen aus dem globalen Süden an Brandenburger Universitäten*

Moderation: Wolfgang Graetz, *Staatskanzlei Hamburg*

09.20 Uhr Migration versus Heimat ?

Geteilter Lebensraum und Homogenitätsvorstellungen

Abdou-Rahime Diallo, *Promotor für Migration und Entwicklung VENROB e.V. und Vorsitzender NEMIB e.V.*
*Student*innen aus dem globalen Süden an Brandenburger Universitäten*

Moderation: Heinz-Joachim Lohmann

11.15 Uhr Kaffeepause

11.45 Uhr Zusammenfassung und Auswertung

Moderation

Heinz-Joachim Lohmann und Axel von Hoerschelmann

13.00 Uhr Mittagessen

Ende gegen 14.00 Uhr
